



Polizeiinspektion Halle (Saale)

Gemeinsame Pressemitteilung der Staatsanwaltschaft Halle und der Polizeiinspektion Halle (Saale)

Betäubungsmittel sichergestellt

(Halle (Saale) - Im Rahmen eines Ermittlungsverfahrens wegen des Verdachtes des unerlaubten Handels mit sogenannten neuen psychoaktiven Substanzen (NPS) wurde ein zuvor vom Amtsgericht Halle (Saale) erlassener Durchsuchungsbeschluss vollstreckt.

Bei der Durchsuchung konnten umfangreiche Beweismittel aufgefunden und ein sogenanntes Veredelungslabor entdeckt werden. In diesem Labor innerhalb von Garagen in der Trothaer Straße konnten mehrere Kilogramm eines synthetischen Cannabinoids mit einem geschätzten Straßenverkaufswert von etwa 6 Millionen Euro sichergestellt werden.

Außerdem wurde eine erhebliche Anzahl bereits mit diesem NPS „veredelter“ Trägermaterialien, wie Papierblätter, Tabak und CBD-Cannabis, sichergestellt.

Aufgrund der in dem Garagenlabor gefundenen hochwirksamen, chemischen Substanzen wurde für die Tatortarbeit und Beweissicherung speziell geschultes Personal mit entsprechender Ausrüstung hinzugezogen.

Die Ermittlungen richten sich gegen einen 27-jährigen deutscher Nationalität. Er wurde vorläufig festgenommen. Die Staatsanwaltschaft wird Untersuchungshaft beantragen. Der 27-Jährige soll heute einem Richter vorgeführt werden.

Polizeiinspektion Halle (Saale)

Pressestelle

Merseburger Straße 06
06110 Halle (Saale)

Tel: (0345) 224 1204

Fax: (0345) 224 111 1088

E-Mail: presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de